

TERMINE - SCHON MAL ZUM VORMERKEN!

Nächste Liturgieversammlung am 12.05.

Die nächste Liturgieversammlung findet am Dienstag, den 12.05.2015 um 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Christkönig statt (Raum wird noch bekannt gegeben).

Treffpunkt Kino Æ Reihe Courage!

Die Reihe wird fortgesetzt am **Dienstag, 19.05.2015** mit dem Film *The King's Speech* im Pfarrzentrum Christkönig.

Vortrag von Eugen Drewermann

Am **Dienstag, 09.06.2015 um 19:30 Uhr** spricht Eugen Drewermann in der Altkatholischen Kirche Rosenheim, Kaiserstraße 46 über *WENDEPUNKTE* oder was eigentlich besagt das Christentum?

Eugen Drewermann ist aktueller denn je in einer spannenden Zeit, in der Papst Franziskus ein neues Klima in der Kirche schafft. Für eine Religion wahrer Menschlichkeit und ein friedliches Zusammenleben aller rackert Drewermann unermüdlich. Er versucht in seinem Buch *WENDEPUNKTE* die Theologie vom Kopf wieder auf die Füße zu stellen und führt sie zurück zu dem, was Jesus von Nazareth wollte und was das Christentum eigentlich besagt. Er kritisiert in aller Deutlichkeit die in der Kirchengeschichte wirkmächtige Überzeugung, dass objektiv festgelegt werden könne, wie wir Gott zu verstehen haben und was Erlösung durch Christus bedeutet. Dagegen verweist er auf den mythischen Charakter all unserer religiösen Vorstellungen. In Drewermanns revolutionärem Neuansatz bekommen Worthülsen wie Erlösung, Schöpfung, Auferstehung neuen Sinn und Glanz.

Karten gibt es bei Wolfgang Dettenkofer oder im Ticket-Zentrum Kroiss zum Preis von 10,- " (ermäßigt 5,- ").
Wolfgang Dettenkofer

Am **Dienstag, den 23. Juni**, lädt die muslimische DitiB-Gemeinde, deren Gastfreundschaft wir bei unserem Studientag erfahren durften, ihre nichtmuslimischen Freunde zur Feier des Fastenbrechens ein. Beginn ist ca. um 21 Uhr, Dauer etwa eine Stunde, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Petersfeuer in Oberwöhrn am 27. Juni

Am Samstag, 27. Juni 2015 lädt die Familie Raschke wieder Freunde und die Unterkirchengemeinschaft ab 17 Uhr zum Petersfeuer in Oberwöhrn ein. Bitte Grillfleisch und Beiträge zum Buffet mitbringen, Getränke gibt es vor Ort.

Bernadette Raschke

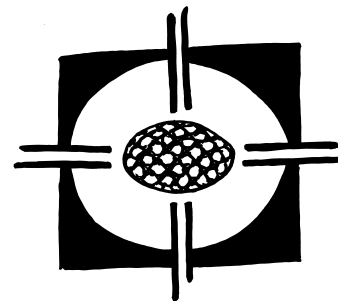
Leitungsteam:

Birgit Rummer	08031 96657	Mail: crummer@t-online.de
Josefine Kohwagner	08031 84394	Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de
Reinhard Werner	08031 890688	Mail: wernrein@web.de
Franz Bürger	08039 9020330	Mail: ruf.buerger@t-online.de

Redaktion Gemeindebrief:

Toni Kohwagner	08031 84394	Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de
----------------	-------------	------------------------------------

Homepage: www.unterkirchengemeinschaft.de



Gemeindebrief Unterkirchen- gemeinschaft Christkönig Rosenheim

Mai 2015

EIN GUTES BILD



Der glaubende Thomas ó

Byzantinisches Ikonenmotiv, gemalt von Ulrich Schäfer

Datum	Sonntag	Gottesdienststart	Predigt Kümmerer
03.05.15	5. Sonnt. d. Osterzeit	Wortgottesdienst	Dr. Josef Wagner Manfred Hellstern
10.05.15	6. Sonnt. d. Osterzeit	Wortgottesdienst	Günther Fuidl Joachim Strubel
17.05.15	7. Sonnt. d. Osterzeit	Wortgottesdienst	Regina Georg
24.05.15	Pfingstsonntag	Kein Gottesdienst in der Unterkirchengemeinschaft	
31.05.15	Dreifaltigkeitssonntag	Wortgottesdienst	Lisa Kurz
07.06.15	10. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Werner Philippczik
14.06.15	11. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Josef Klinger Regine Weigand
21.06.15	12. Sonntag im Jk	Eucharistiefeier	Prof. Hanspeter Heinz Karola Specht-Garnr.

Evtl. Änderungen finden Sie auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft

RÜCKBLICKE

Kollekte in der Osternacht für Stern der Hoffnung in Benin

Die Besucher der Osternacht haben für dieses Projekt die stolze Summe von 1470,- € gespendet. Stern der Hoffnung e.V. hat sich mit folgenden Worten bei den Spendern bedankt:

Peter Eicher kam nach Ostern mit vielen neuen Eindrücken und voller Erlebnisse zurück aus Benin. Wie zum Beispiel die Begegnung mit der 13-jährigen Martina, die nach dem Tod der Eltern für sich und die beiden jüngeren Brüder sorgen muss. Wir suchen gerade einen Weg, damit die gute Schülerin weiter zur Schule gehen kann. Fast täglich sieht ein Mitarbeitender unseres jungen Hilfswerks vorbei, um die Kinder zu unterstützen.

Die treue Hilfe und Begleitung auch Ihrer Gruppe in Rosenheim schenkt Kraft und Zuversicht, dass wir für diese Menschen eine beständige Hilfe aufbauen können. herzlichen Dank!

Mesnerwechsel in der Pfarrei Christkönig

Im März wurde Michael Wahbe nach 23 Jahren Mesnerdienst in den Ruhestand verabschiedet. Neben seinen Hauptaufgaben in und um die Kirche Christkönig hat er auch für unsere Gemeinschaft die Unterkirche am Sonntag Abend immer zuverlässig auf- und zugesperrt und uns freundlich betreut und begleitet. Die Un-

terkirchengemeinschaft hat sich mit 80,- € an einem Gemeinschaftsgeschenk der Pfarrei. einer Lourdes-Reise. beteiligt.

Islam – so fern? ... und doch so nah!

Am Samstag, 25.04.2015 konnte Reinhard Werner 20 Gäste im Pfarrheim in Fürstätt zum Studententag der Unterkirchengemeinschaft willkommen heißen. Dr. Andreas Renz, Fachreferent für interreligiösen Dialog im Erzbistum München-Freising und Lehrbeauftragter an der LMU München führte in einem außerordentlich spannenden und lebendig vorgetragenen Referat beginnend mit der Entstehung des Islam bis zu seinen heutigen Richtungen in das Thema ein. Wir hörten, dass weltweit ca. 85% aller Muslime zu den Sunniten und ca. 15% zu den Schiiten zählen und welche weiteren, teilweise sehr kleinen 'Richtungen' es noch gibt (z.B. Sufismus, Wahhabiten als Zweige der Sunniten oder Zwölfer-, Siebener- und Fünferschiiten, Drusen, Ismailiten oder Aleviten als einige der schiitischen Zweige). Auch die radikalen Richtungen wurden angesprochen und hier machte der Vorstand der Ditib-Moschee, Hr. Fidan sehr deutlich, dass seine Gemeinde alles tue, um Extremismus vorzubeugen. Dr. Renz erläuterte die Grundlagen des Islam, 'die von Gott gesetzte Lebensordnung (Scharia = der Weg)': neben Koran und Sunna als primäre Grundlagen gelten der Konsens der Gelehrten und eigene Urteilsbildung als Grundlagen des Rechts, aus denen die Rechtsbereiche (religiöse und rituelle Pflichten des Einzelnen und die zwischenmenschlichen Beziehungen) abgeleitet werden. Die Pflichten des Einzelnen werden auch als die 'Fünf Säulen' bezeichnet (1. Glaubensbekenntnis, 2. Pflichtgebet, 3. Pflichtabgabe an Bedürftige, 4. Fasten, 5. Wallfahrt nach Mekka). Beim Thema 'Stellung der Frau nach dem Koran' zeigte Dr. Renz u.a. am Beispiel des 'Kopftuchtragens' auf, wie stark die Mediendiskussion unsere Wahrnehmung beeinflusst. nur ca. 15% der in 2. Generation in Deutschland lebenden Muslima tragen regelmäßig ein Kopftuch.

Wer Interesse an den verteilten Unterlagen hat, kann sich gerne per Email an Dr. Renz wenden: arenz@eomuc.de

In der Mittagspause gab es köstliche Gulasch- und Kartoffelsuppe sowie Kaffee und verschiedene Kuchen. ein herzliches Dankeschön an Birgit Rummer und alle HelferInnen für die gute Verpflegung!

Der zweite Teil des Studententages begann um 15 Uhr mit einer Führung in der Ditib-Moschee im Aicherpark. Eine junge Dame aus der Moscheegemeinde begrüßte uns offen und herzlich und zeigte uns, dass neben den Gebetsräumen auch Büros, Veranstaltungs- und Jugendräume sowie eine Wohnung in den Gebäuden der Moschee untergebracht sind. Im Gebetsraum erläuterte sie nochmals kurz die Grundlagen des Islam; ein junger Mann sang den Gebetsruf und Hr. Fidan zeigte die Gebetshaltungen und sprach ein Gebet auf Arabisch. Die Moscheeführerin antwortete engagiert und offen auf alle unsere Fragen. Bei einer Tasse Tee und weiteren Gesprächen mit Mitgliedern der Moscheegemeinde klang dieser Besuch aus.

Vielen Dank an Reinhard Werner und das Leitungsteam für die Idee und die Vorbereitung dieses interessanten und informativen Tages!

Toni Kohwagner